

Erledigt X299 Error 97 - Big Sur

Beitrag von „apfelnico“ vom 24. November 2020, 09:34

Ich hatte es auf meinem Produktionsrechner (Sage) noch nicht am laufen, da läuft noch 10.14.x und das ist gut so. Am "Deluxe" war ich immer mal am spielen mit "Big Sur", hatte auch das Problem mit gelegentlichen Fehlstarts mit nur einem Cursor auf dem Bildschirm. Hatte mir dabei zunächst nicht viel gedacht, auf "Beta" geschoben, nun lese ich das hier. Nun ausführlicher damit befasst.

Was ich bestätigen kann (ausschließlich mit dem "Deluxe" getestet):

- Es tritt niemals nach einem Kaltstart auf.
- Es tritt nach einigen Restarts auf, ein zweiter ist (nach kurzer Testdauer bisher) immer möglich.
- Ein einfaches Ausschalten (Drücken und Festhalten des Einschaltknopfes) reicht hier. Nach erneutem Drücken des Einschaltknopfes fährt der Rechner garantiert wieder hoch. Es muss kein Strom getrennt werden.
- Der Fehler tritt ausschliesslich mit "Big Sur" in Verbindung mit Software-Neustarts auf.
- Im NVRAM kann ich nichts Verdächtiges entdecken.
- An AWAK und RTC hatte ich auch schon gedacht. Extra DSDT bearbeitet, nichtbenutzte Devices entfernt, DSDT fehler- und warnungsfrei gestaltet. Das half nicht.

Was mich dahingehend schon "etwas" beruhigt, ist dass es nie nach einem Kaltstart auftritt. Da der Produktionsrechner (Sage) hinter einer USV steckt und jeden morgen darüber zentral mit seinen Geräten eingeschaltet wird (und somit vorher komplett stromlos war), sollte hier das Problem nicht weiter auftauchen. Dennoch ist es ja ein großer Fehler.

Werden also beim Beenden von macOS Big Sur auf der X299-Plattform "irgendwelche Schalter" gesetzt, die ein erneutes erfolgreiches Booten verhindern? Welche wären das und wie können wir das verhindern?